

Univ.-Prof. Dr.-Ing. F. Wolfgang Günthert
Institut für Wasserwesen
Professur für Siedlungswasserwirtschaft und Abfalltechnik

Lebenslauf

Stand: Januar 2012

Persönliche Daten

23. 08.1948 geboren in München
1968 Abitur am Wittelsbacher Gymnasium München

Akademischer Werdegang

1968 - 1974 Technische Universität München
Studium Bauingenieurwesen, Abschluss: Dipl.-Ing.

Dez. 1974 - Jan. 1977 Wissenschaftlicher Angestellter am Lehrstuhl und Prüfamnt für
Wassergütewirtschaft und Gesundheitsingenieurwesen
der TU München

Febr. 1977 - Jan. 1988 Gastwissenschaftler am Institut für Radiohydrometrie der GSF,
München-Neuherberg

Febr. 1978 - Sept. 1982 Wissenschaftlicher Angestellter am Lehrstuhl und Prüfamnt für
Wassergütewirtschaft und Gesundheitsingenieurwesen
der TU München

Okt. 1982 - Dez. 1984 Baureferendar, Fachgebiet Wasserwirtschaft, an der Obersten
Baubehörde, München

August 1984 Promotion an der TU München
Lehrstuhl für Wassergütewirtschaft und Gesundheitsingenieurwesen

Oktober 1984 Staatsprüfung für den höheren bautechnischen Verwaltungsdienst in
Bayern, Abschluss: Regierungsbaumeister

Dezember 1984 Baurat am Wasserwirtschaftsamt München, Abteilungsleiter und
Fachbereichsleiter Gewässerschutz

Juni 1989 Bauoberrat am Wasserwirtschaftsamt München, Stellvertretender
Amtsvorstand, Abteilungsleiter und Fachbereichsleiter
Gewässerschutz

Oktober 1992 Oberste Baubehörde im Bayerischen Staatsministerium des Innern
Referent im Sachgebiet Wasserversorgung und stellvertretender
Sachgebietsleiter, Baudirektor

seit Oktober 1994	Professor an der Universität der Bundeswehr München, Fakultät für Bauingenieurwesen und Vermessung, Institut für Wasserwesen, Siedlungswasserwirtschaft und Abfalltechnik
1999 - 2000	Dekan Fakultät für Bauingenieur- und Vermessungswesen der Universität der Bundeswehr München
2001 – 2002	Senator Universität der Bundeswehr München
2010 – 2012	Senator Universität der Bundeswehr München

Mitgliedschaften

- Vizepräsident der DWA (Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser, Abfall) seit 01. Januar 2012 und Mitglied des Präsidiums seit 2009
- Vorsitzender DWA-Landesverband Bayern (seit 2004)
- Stellvertretender Obmann DWA-Hauptausschuss-KA - Kommunale Abwasserbehandlung
- Mitglied DWA-Fachausschuss KA 5 - Absetzverfahren
- Mitglied DWA-Arbeitsgruppe ES 1.5 - Materialanforderungen an Abwasserleitungen
- Mitglied DWA-Fachausschuss BIZ 6 - Ausbildung von Führungskräften
- Mitglied DWA-Arbeitsgruppe BIZ 11.4 „Wasserwiederverwendung“
- Mitglied DWA-Fachausschuss BIZ 7 - Fort- und Weiterbildung von Führungskräften
- Mitglied Working group 42 des CEN/TC 165: Wastewater Treatment Plants General Process
- Mitglied DIN Normenausschuss Wasserwesen, Arbeitsausschuss 36: Kläranlagen, Unterausschuss 1: Deutsche Normung
- Mitglied DIN Normenausschuss Wasserwesen, Arbeitsausschuss 36: Kläranlagen, Unterausschuss 2/3: Europäische Normung
- Vorsitzender DVGW-Arbeitskreis „Professoren und Hochschullehrer für Wasserversorgung an Technischen Hochschulen/Universitäten“
- Mitglied technisch-wissenschaftlicher Beirat der Forschungsgesellschaft Steinzeugindustrie e.V.
- Vorsitzender Deutscher Expertenrat für Umweltfragen und Infrastruktur e.V. (dex)
- Beirat German Society for Trenchless Technology e.V. (GSTT)
- Fachbeirat IFAT, Messe München
- Redaktionsbeirat gwf
- Mitglied Deutsche Gesellschaft Membrantechnik ([DGMT](#))
- Mitglied Umweltcluster Bayern (seit 2008)
- Mitglied Kompetenzzentrum Umwelt (KUMAS) (seit 2009)
- Mitglied Beirat Technologietransfer Wasser Bayern (TTW) (seit 2007)
- Aufsichtsrat Institut für Unterirdische Infrastruktur (IKT) (seit 2007)

Beendete Mitgliedschaften

- Gründungsmitglied und Sprecher der DWA-Koordinierungsgruppe „Anthropogene Spurenstoffe im Wasserkreislauf (bis 2011)

- Mitglied DWA-Arbeitsgruppe AK 1.6 - Klärschlammintegration (bis 2001)
- Mitglied DWA-Hauptausschuss BIZ - Bildung und internationale Zusammenarbeit (bis 2008)
- Mitglied IWA (International Water Association) - Working group - Secondary settling tanks (bis 2001)
- Mitglied Arbeitsgemeinschaft Wasserforschung Bayern (bis 2001)
- Sprecher Arbeitskreis „Neue Verlege Verfahren für Trinkwasserleitungen im ländlichen Raum“ (bis 2001)

Preise und Auszeichnungen

- Paulaner Forschungspreis 1986:
Förderpreis für die Arbeit „Ein Beitrag zur Bemessung der Schlammräumung und Eindickzone in horizontal durchströmten Nachklärbecken“
- Umweltcluster Bayern, Leuchtturmprojekt 2009
Errichtung, Erprobung und Einführung einer dezentralen Wasseraufbereitungsanlage in Brasilien
- Verleihung der Max-Prüß-Medaille der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e.V. (DWA) (2011)